

CHECKLISTE

Ist Ihr Unternehmen bereit für den Digitalen Produktpass (DPP)?

Wie belastbar sind Ihre Nachhaltigkeits- und Produktdaten wirklich?

Die Dokumentation von Nachhaltigkeits- und Produktdaten wird zunehmend zur regulatorischen Pflicht. Materialzusammensetzung, CO₂-Fußabdruck und Konformität nicht bis auf Rezepturebene nachvollziehbar zu machen, riskiert verzögerte Angebotsprozesse, Greenwashing-Vorwürfe und regulatorische Sanktionen.

- Wie gut kennen Sie Ihre regulatorische Betroffenheit durch ESPR und DPP?
- Wie durchgängig sind Rohstoff-, Rezeptur- und Prüfdaten heute verknüpft?
- Wie schnell und belastbar können Sie Nachhaltigkeitsauskünfte liefern?

Vorgehen und Auswertung

Kreuzen Sie pro Abschnitt genau eine Aussage an, die den aktuellen Stand Ihres Unternehmens am besten beschreibt. Addieren Sie anschließend die fünf Punktwerte zu Ihrem Gesamtscore.

Regulatorisches Lagebild

Ziel: Betroffenheit und Zeitplan sicher einordnen

☐	ESPR und DPP sind uns bisher kein Begriff.	1 Punkt
☐	Wir wissen grob, dass neue EU-Vorgaben kommen.	2 Punkte
☐	Betroffene Produktgruppen und Fristen sind intern dokumentiert.	3 Punkte
☐	Regulatorische Entwicklungen werden systematisch und regelmäßig verfolgt.	4 Punkte
☐	Regulatorik-Monitoring ist etabliert und speist Maßnahmenpläne automatisch.	5 Punkte

Score (1–5): ____ (nur eine Aussage ankreuzen)

Rückverfolgbarkeit Rohstoff bis Produkt

Ziel: Lückenlose Datenkette sicherstellen

☐	Rezepturen, Chargen und Rohstoffherkunft sind kaum verknüpft.	1 Punkt
☐	Teilweise lassen sich Rohstoffe einzelnen Produkten zuordnen.	2 Punkte
☐	Rezeptur, Charge und Rohstoff sind strukturiert verknüpft.	3 Punkte
☐	Material-, Prozess- und Prüfdaten bilden eine durchgängige Datenkette.	4 Punkte
☐	Jede Produktcharge ist automatisch bis zur Rohstoffquelle rückverfolgbar.	5 Punkte

Score (1–5): ____ (nur eine Aussage ankreuzen)

Nachweisbarkeit und Audit Trail

Ziel: Änderungen und Nachweise revisionssicher dokumentieren

☐	Änderungen an Rezepturen werden nicht systematisch protokolliert.	1 Punkt
☐	Wichtige Änderungen werden dokumentiert, aber nicht einheitlich.	2 Punkte
☐	Alle Änderungen werden zentral mit Zeitstempel protokolliert.	3 Punkte
☐	Zentrale Nachweisbibliothek mit klaren Verantwortlichkeiten existiert.	4 Punkte
☐	Vollständiger Audit Trail ist jederzeit prüfbar und exportierbar.	5 Punkte

Score (1–5): ____ (nur eine Aussage ankreuzen)

Datenbereitstellung an Dritte

Ziel: Auskünfte schnell und strukturiert liefern

☐	Kundenanfragen zu Nachhaltigkeit erfordern aufwendige manuelle Recherche.	1 Punkt
☐	Einzelne Datenpunkte sind verfügbar, aber nicht exportierbar gebündelt.	2 Punkte
☐	Produktdatensätze können strukturiert zusammengestellt und exportiert werden.	3 Punkte
☐	Standardisierte Datenexporte für Kunden und Behörden sind etabliert.	4 Punkte
☐	Datenbereitstellung erfolgt automatisiert in DPP-kompatiblen Formaten.	5 Punkte

Score (1–5): ____ (nur eine Aussage ankreuzen)

Strategische Verankerung und Risikobewertung

Ziel: Thema als Führungsaufgabe verankern

☐	Nachhaltigkeitsdaten werden erst bei konkreter Anfrage ad hoc behandelt.	1 Punkt
☐	Risiken unbelastbarer Aussagen sind bekannt, aber nicht bewertet.	2 Punkte
☐	Risikobewertung und Verantwortlichkeiten sind definiert und dokumentiert.	3 Punkte
☐	Thema steht regelmäßig auf der Geschäftsführeragenda, inklusive Maßnahmenplan.	4 Punkte
☐	Proaktive Strategie mit messbaren Zielen und kontinuierlicher Verbesserung.	5 Punkte

Score (1–5): ____ (nur eine Aussage ankreuzen)

IHR DPP-READINESS-ERGEBNIS

Addieren Sie alle fünf Kategorie-Punktwerte:

Gesamtscore (von 25): _ _ _ _

Interpretation

✗ 5–10 → Nicht bereit

Wesentliche Grundlagen für regulatorische Datenpflichten fehlen, das Unternehmen ist bei Anfragen oder Prüfungen verwundbar.

Fokus: Grundlagen und Betroffenheit klären

! 11–18 → In Entwicklung

Einzelne Bausteine sind vorhanden, aber es gibt Lücken bei der Verknüpfung. Nachweisbarkeit oder Bereitstellung erzeugen vermeidbaren Aufwand und Risiko.

Fokus: Datenketten schließen und Prozesse verbinden

✓ 19–25 → Gut aufgestellt

Das Unternehmen kann Nachhaltigkeits- und Produktdaten belastbar, schnell und strukturiert bereitstellen und ist für kommende DPP-Anforderungen vorbereitet.

Fokus: Automatisierung und Wettbewerbsvorteil ausbauen

Nächste Schritte

Score 5–10 (Nicht bereit):

Identifizieren Sie betroffene Produktgruppen, erfassen Sie den aktuellen Datenstand und definieren Sie einen Verantwortlichen für das Thema DPP-Bereitschaft.

Score 11–18 (In Entwicklung):

Verknüpfen Sie Material-, Prozess- und Prüfdaten in einem durchgängigen System und etablieren Sie standardisierte Exportformate für Kunden- und Behördenanfragen.

Score 19–25 (Gut aufgestellt):

Automatisieren Sie die Datenbereitstellung in DPP-kompatiblen Formaten und nutzen Sie Ihre Datenqualität aktiv als Differenzierungsmerkmal bei Ausschreibungen.

Nachhaltigkeitsdaten sollten Teil der dauerhaften Infrastruktur sein: Wer sie früh aufbaut, kann zukünftig effizienter und innovativer arbeiten.